



Die selfischen Bilder von Oberto Airaudi, dem Gründer der Föderation von Damanhur.

Die selfischen Bilder sind Ergebnis einer Forschung über Gebrauch von Farben, Formen, graphischen Zeichen und beinhalten große kommunikative Energie. Sie sind nicht nur Kunstwerke, sondern Anwendung der Prinzipie der Selfica.



Technisch gesehen sind es Bilder, die verschiedene Techniken untereinander kombinieren. Oberto Airaudi (Falco) malt seit 1985. Im Lauf der Jahre hat er verschiedene Stilrichtungen, Techniken und Materialien verwendet.

Die selfischen Bilder der letzten Jahre sind vereint durch die Charakteristik, wandelbar zu sein, wenn sie unter unterschiedlichem Licht betrachtet werden, das die Zeichen und Figuren hervorhebt, die aus den nachfolgenden Farbschichten bestehen.

Der Beobachter ist durch Sinnes- und Verstandeswahrnehmung direkt in die Interpretation des Werkes mit einbezogen und das Gemälde tritt mit dem Beobachter in Wechselwirkung. Es inspiriert Träume, öffnet für neue Denkweisen, Inspiration und Wahrnehmung, ermöglicht ein anderes Verständnis und erweckt schlafendes Potential.